

Basler Dybli



Jungi L Garde

Basler Dybli Jungi Garde
Info-Broschüre

Übersicht

BASLER DYBLI JUNGI GARDE	3
Ganz allgemein.....	3
Unsere Cliquen-Philosophie:	3
PICCOLO	4
Bei wem lernt man bei uns das Pfeifen?	4
Piccolo-Instruktorinnen	4
Wie wird man denn eine gute Pfeiferin/ein guter Pfeifer?.....	4
Was braucht man alles zum Starten?.....	5
Ab wann kann ich dann endlich an der Fasnacht mitpfeifen?	6
Übungsstunden und Abmeldungen	6
FASNACHT	7
Cliquenleben.....	7
Was läuft denn ausser der Fasnacht sonst noch alles?	7
Alles klar?	8

BASLER DYBLI JUNGI GARDE

Häärzlig Willkomme...

... bei der Jungen Garde der Basler Dybli. Mit dieser Broschüre möchten wir dir einen kurzen Überblick vermitteln, wer wir sind und was man bei den Basler Dybli alles so macht. Natürlich können wir hier nicht alle Fragen beantworten. Wenn du noch mehr erfahren möchtest, dann wende dich ungeniert an unsere InstruktorInnen oder an unsere Obfrau. Viele Infos findest du auch auf unserer Homepage www.baslerdybli-jungigarde.ch

Ganz allgemein...

... wir sind die Jungen Basler Dybli, eine lustige Junge Garde mit rund 50 Kinder, die die Freude an der Basler Fasnachtskultur gemeinsam teilt.

Bei uns können Mädchen und Buben ab 7 Jahren lernen Piccolo zu spielen oder zu trommeln. Natürlich darf man auch zu den Basler Dybli kommen, wenn man das Instrument bereits beherrscht oder gar kein Instrument spielen möchte (Vortrabssprösslinge).

Übungslokal: Gymnasium Leonhard-Schulhaus

Übungsstunden: jeden Mittwoch (ausser in Schulferien und vor Feiertagen)

 Anfänger: 18:00 -19:00 Uhr

 Fortgeschrittene: 19:00 Uhr – 20:00 Uhr

Unsere Cliquen-Philosophie:

Wir sind eine familiäre Clique, welche die Freude am Piccolo oder der Trommel als Instrument, aber auch am Cliquenleben und der Fasnacht als gemeinsames Erlebnis vermitteln möchte. Wir legen grossen Wert auf eine gute musikalische Ausbildung der Kinder und Jugendlichen. Dafür haben wir motivierte und kompetente InstruktorInnen, die stets versuchen neue und spannende Letkionen zu gestalten. Weiter ist uns wichtig die Gemeinschaft, Freundschaft und das Gesellige mit gemeinsamen Ausflügen und Anlässen zu pflegen. Ausserdem möchten wir versuchen den Kindern die Basler Fasnacht als ein Stück Kultur aus unserer Region zu vermitteln.

PiCCOLO

Bei wem lernt man bei uns das Pfeifen?

Unsere InstruktorInnen sind alles begeisterte Aktiv-FasnächtlerInnen und kompetente Piccolo SpielerInnen. Sie unterrichten beide schon seit einigen Jahren und konnten damit schon viel Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen sammeln.

Piccolo-Instruktorinnen:

Marina Suter Tel.: 079 574 03 63 marina@suter.cx 2x Pfyfferkeenigin bi de Junge (2011, 2013) 1x Pfyfferkeenigin bi de Alte (2019)	Jlena Suter Tel.: 076 605 43 44 jlena@suter.cx 1x Pfyfferkeenigin bi de Junge (2015)
--	---

Im Instrumentalunterricht legen wir den Fokus auf folgendes:

- Eine saubere technische Grundlage
- Notenkunde
- Rhythmik, Dynamik und Interpretation
- Ziele zusammen in der Gruppe erarbeiten
- Beherrschung des Instruments
- Vermittlung der Tradition und der Geschichte der Fasnacht

Wie wird man denn eine gute Pfeiferin/ein guter Pfeifer?

Die Fasnacht ist leider nur drei Tage, aber üben muss man das ganze Jahr durch. Auch das Pfeifen ist eine Kunst, die man leider nicht einfach im Schlaf lernt. Deshalb ist es in den ersten Jahren besonders wichtig, dass man so regelmässig wie nur möglich zu Hause übt. Wir empfehlen täglich 10-15 Minuten zu üben.

Was braucht man alles zum Starten?

- **Piccolo, Etui und Piccoloputzer**

Im Gegensatz zu den Tamburen üben PfeiferInnen von Beginn an auf dem Piccolo. Das heisst, du brauchst so schnell wie möglich ein Piccolo (mit Etui und Piccoloputzer). Im ersten Jahr gibt es die Möglichkeit bei uns ein Piccolo zu mieten (CHF 80.-). Möchtest du direkt ein Piccolo kaufen, dann findest du neue Piccolos beim Musik Oesch in Basel. Man findet jedoch auch im Internet und Brockenstuben auch immer wieder preiswerte Occasion-Instrumente. Wir empfehlen am Anfang ein Kunststoff-Piccolo Version Basler Dybli (es heisst tatsächlich so 😊).

- **Piccolino und erste Noten** (erhältst du von uns)

Das Lernmittel *Piccolino* und die ersten Noten bekommst du von uns, danach kauft man sich die weiteren Noten jeweils selbst. Noten sind ebenfalls beim Musik Oesch erhältlich.

- **Gehörschutz**

Um deine Ohren zu schützen empfehlen wir unbedingt einen Gehörschutz. Dabei reichen schon Plastik-Ohrpfropfen, die sehr günstig in diversen Läden erhältlich sind.

- **Notenständer**

Für eine optimale Haltung beim Üben zu Hause empfehlen wir den Kauf eines Notenständers.

Ab wann kann ich dann endlich an der Fasnacht mitpfeifen?

In der Regel ist man ein bis zwei Jahre bei den Anfängern und kann dann je nach Einsatz ab der zweiten oder dritten Fasnacht bereits mit dem Piccolo an der Fasnacht mitpfeifen. Hier eine kleine Übersicht, der ungefähren Lernziele der einzelnen Gruppen:

- | | |
|----------------|--|
| 1. Jahr | Pfeifer Anfänger <ul style="list-style-type: none">- Erste Töne spielen können- Tonleiter und erste Kombinationen- Noten-Theorie- Rhythmus und Dynamik- Ein erster einfacher Marsch lernen- An der Fasnacht im Vortrab mitmachen |
| 2. Jahr | Pfeifer Fortgeschrittene <ul style="list-style-type: none">- Erarbeiten des ersten Repertoires- Lernen auswendig pfeifen- An der Fasnacht im Vortrab mitmachen (evt. pfeifen) |
| 3. Jahr | Pfeifer Anwärter Spiel <ul style="list-style-type: none">- Wiederholen von Grundlagen und Theorie- Erarbeiten vom Jung Garden Repertoire- Auswendig Pfeifen- An der Fasnacht pfeifen mit 4-6 Märschen |
| 4. Jahr | Pfeifer Spiel <ul style="list-style-type: none">- Bearbeiten vom Jung Garden Repertoire- Pfeifermarsch lernen (ohne Tamburen)- Mehrstimmiges Pfeifen- Vorbereiten von Spezialauftritten- An der Fasnacht pfeifen mit 10+ Märschen |

Der Übertritt in den Stammverein erfolgt dann mit 18 Jahren.

Übungsstunden und Abmeldungen

Wir üben jeden Mittwoch ausser in den Schulferien oder wenn andere Anlässe (z.B Summerplausch oder Niggi-Näggi) geplant sind. Die Übungsstunden sind grundsätzlich obligatorisch. Solltest du trotzdem einmal verhindert sein, so melde dich rechtzeitig und so schnell wie möglich bei deinem/deiner InstruktorIn ab. Dies ist wichtig, damit sie die Lektionen entsprechend planen können und natürlich auch wissen, wo die Kinder sind.

Fasnacht

Für die Fasnacht musst du dich jeweils im Herbst anmelden. Ab dann werden Larve für dich vorbereitet und Kostüm zugeschnitten.

An der Fasnacht läuft die Junge Garde am Montag und Mittwoch mit ihrem Sujet durch die Strassen und Gassen von Basel. Dabei werden sie stets von erfahrenen Zugsbegleitern begleitet und beaufsichtigt.

Fasnachtsbeitrag: CHF 180.-

Für diesen Betrag erhältst du das folgende:

- Zugeschnittener Kostüm-Stoff und angepasste Larve
- Morgenessen nach dem Morgenstreich
- Zvieri am Montags-Cortège
- Nachtessen nach dem Montags-Cortège
- Zvieri am Mittwochs-Cortège
- Nachtessen nach dem Mittwochs-Cortège
- Bummel inkl. Nachtessen

Cliquenleben

Was läuft denn ausser der Fasnacht sonst noch alles?

Unter dem Jahr unternehmen wir viel und pflegen die Freundschaft und die Gemeinschaft an verschiedenen Anlässen. Hier einige Beispiele:

Mässbummel

Am zweiten Mittwoch der Herbstmesse, machen wir einen gemeinsamen Ausflug an die Herbstmesse und laden alle Jungen Dybli auf verschiedene Bahnen ein. Das Portemonnaie darf an diesem Mittwoch zu Hause bleiben.

Dybli-Weekend

Im Spätsommer geht die Junge Garde gemeinsam mit den InstruktorInnen und weiteren HelferInnen in ein Plausch- und Übungswochenende. Wir übernachten jeweils von Samstag auf Sonntag in einem Lagerhaus und spielen, basteln, trommeln/pfeifen und haben gemeinsam eine tolle Zeit. Auch bereiten wir das Sujet für die nächste Fasnacht im Weekend vor. Natürlich werden wir immer von unserem Küchenteam sensationell verköstigt.

Glygge Grimpeli

Kurz vor den Sommerferien findet jedes Jahr das Glygge Grimpeli statt. Dies ist ein Plausch-Fussball Turnier zwischen verschiedenen Fasnachtscliquen. Wir melden jeweils eine Jung Garden Mannschaft an (Buben und Mädchen gemischt), die von einem Coach aus dem Stamm an der Seitenlinie unterstützt wird. Es ist immer ein grosses Gaudi!

Auch gibt es ein Sommerplausch, Niggi Näggi, Dybli Oobe, Offiziells Bryysdrummle und-pfyffe (bei Bedarf), Kindercharivari 2025, und noch viel mehr...

Welche Kosten kommen auf mich zu?

Jährlich:

Mitgliederbeitrag (Pfeifer und Tamburen)	CHF 100.-
Dybli-Weekend	CHF 50.-
Fasnachtsbeitrag	CHF 180.-
Blaggedde	mind. CHF 9.-

Im 1. Jahr:

evt. Piccolomiete	CHF 80.-
Piccolino und erste Märsche	ca. CHF 35.-

Alles klar?

Wahrscheinlich nicht! Aber das macht auch nichts. Bei Unklarheiten oder Fragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich noch heute entweder durch das Anmeldeformular oder über unsere Homepage an und werde ein Dybli www.baslerdybli-jungigarde.ch. Wenn du dich jetzt anmeldest kannst du von einer kostenlosen und unverbindlichen Probezeit bis zu den Sommerferien profitieren.

Herzliche Grüsse und wir freuen uns dich kennen zu lernen!
S' Basler Dybli Jung Garde Team

Falls noch weitere Fragen auftauchen, einfach Fragen!
Marina Suter
Obfrau Basler Dybli Jungi Garde
079 574 03 63
baslerdybli.jungigarde@gmail.com